Moderner Staat

MACH mit vielseitigem Programm

[13.11.2013] Das Unternehmen MACH zeigt auf der Messe Moderner Staat in Berlin aktuelle Entwicklungen, diskutiert zukunftweisende Themen und stellt Praxisbeispiele vor.

Ganzheitliche und innovative Lösungen für nachhaltigen Erfolg stehen im Fokus des Messeauftritts der Firma MACH auf der Moderner Staat (3.-4. Dezember 2013, Berlin). Lösungsbeispiele für aktuelle und künftige Herausforderungen werden Besuchern aber nicht nur am Messestand CH/601 präsentiert (wir berichteten), sondern auch in begleitenden Programmpunkten. So informiert der Hersteller im Rahmen des Messerundgangs „Personal“ am ersten Messetag zum Thema Personalkosten-Controlling; im Messeforum II (3. Dezember 2013, 11:20-12:05 Uhr) wird über ein Projekt zur Harmonisierung der IT-Landschaft in Thüringen berichtet. Der Freistaat baut ein zentrales Haushaltsmanagement-System (HAMASYS) auf. Als federführende Behörde zeigt das Thüringer Finanzministerium, wie mit Standardisierung und Integration von Verfahren und Prozessen die IT-Landschaft konsolidiert werden konnte. Im Rahmen des Kongresses auf der Moderner Staat diskutiert zudem Tobias Adam, Segment-Manager Bundesbehörden bei MACH, mit Sabine Lang aus dem Bundesverwaltungsamt und Hessen-CIO Horst Westerfeld über Chancen und Grenzen eines transparenten Haushalts- und Rechnungswesens. Am zweiten Messetag können sich die Besucher bei MACH unter anderem über den MACH Integrationsserver informieren (4. Dezember, 10.30-11.00 Uhr, Stand CH/601). Wie das Unternehmen weiter mitteilt, runden ein Kundeninterview zum Einsatz der MACH M2 Software und ein Vortrag zum Thema „ Das E-Government-Gesetz und seine Bedeutung für Verwaltungen“ im Rahmen des BITKOM-Forums (4. Dezember, 13:05-13:25 Uhr) das Messeprogramm ab.

(bs)

Details zum Messeprogramm

Stichwörter: Messen | Kongresse, Moderner Staat 2013, MACH AG